

# Kein Vermögensverzehr durch Grundstückverkäufe - ausgeglichene Vermögensbilanz

## Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2013

### Beschlussvorschlag:

Die mittelfristige Haushaltsplanung ist so zu gestalten, dass über einen Planungszeitraum von jeweils drei Jahren, beginnend ab 2014, ein bilanzieller Vermögensausgleich zwischen Verkauf und Zukauf von Flächen erreicht wird. Über den Ausgleich ist der Stadtrat jährlich im Rahmen der Haushaltsberatungen zu informieren.

### Begründung:

Grundstücksmanagement ist kein Mittel zur Haushaltskonsolidierung. Dadurch, dass Leipzig eine wachsende Stadt ist, erlangt das strategische Flächenmanagement eine immer größere Bedeutung. Neben der Veräußerung von Grundstücken und Immobilien muss der Fokus auch verstärkt auf den Flächenerwerb gelegt werden. Mit dem Blick auf Wirtschaftsansiedlungsflächen sowie neue Standorte für Schulen und Kitas zeigt sich, dass hier einige Problemlagen bestehen. Besonders für Wirtschaftsansiedlungen und soziale Infrastruktur sowie Ausgleichsmaßnahmen benötigt die Stadt weitere Flächen.

### Teilen mit:

- [E-Mail](#)
- [Facebook](#)
- [Twitter](#)
- [Google](#)
- [Drucken](#)
-